AUSGABE 11 · 9. JAHRGANG · SEPTEMBER 2009

8 Jahre

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS

VERÄRGERUNG

Sachbeschädigungen durch fehlgeleitete LKWs

OB-WAHL: JOACHIM HOFMANN-GÖTTIG ODER PETER LABONTE:

Wer wird am 27.9.09 „SchuWi“-Nachfolger?

aktivita

Bewegung ist Leben

Jürgen Henritzi
Staatl. Gepr.
Sportlehrer
Med. Aufbautraining

Michael Liekmeier
Dipl. Sportlehrer
für Rehabilitation
Med. Aufbautraining

...eine gute Wahl für gesundes Training!

Das aktivita-Kursprogramm

Montags

9.30-10.15 Uhr	Bauch-Beine-Po
17.00-17.45 Uhr	Pilates I
18.00-18.45 Uhr	Pilates II
19.00-20.00 Uhr	Yoga

Dienstags

17.00-17.45 Uhr	Rückentraining I
18.00-18.45 Uhr	Rückentraining II
19.00-19.45 Uhr	Body-Fit

Mittwochs

8.45- 9.30 Uhr	Rückentraining I
9.45-10.30 Uhr	Rückentraining II
18.00-18.45 Uhr	Step
19.00-20.00 Uhr	Taiji/Qui-Gong

Donnerstags

9.30-10.15 Uhr	Fit ab 50
18.30-19.15 Uhr	Body-Fit
19.30-20.15 Uhr	Step-Intervall

Jetzt auch Ernährungsberatung!

Zwickauer Str. 1-3 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261-95 22 94 44
www.aktivita-koblenz.de

Besuchen Sie unser

SOMMERFEST

Samstag, 05.09.2009
ab 14 Uhr

Es wirken mit: „Klaus von der Karthaus“ an der Orgel,
die Akkordeonfreunde „So sind wir“ aus Mülheim-Kärlich,
die Rhenser Spielleut`„Viribus unitis“ und das
Trommler- und Pfeifencorps Karthause

Für das leibliche Wohl ist durch unsere hauseigene Küche bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seniorensitz „Auf der Karthause“
Magdeburger Straße 13-15, 56075 Koblenz

Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!

Hofmann-Göttig oder Labonte – wer wird „SchuWi“-Nachfolger?

Koblenz wählt am 27.9. neuen Oberbürgermeister - 83.804 Wahlberechtigte

82.517 Koblenzer Wähler dürfen am Sonntag, 27. September, über die Zusammensetzung des neuen Bundestags abstimmen. Gleichzeitig sind 83.804 Schängel aufgerufen den neuen Oberbürgermeister der Stadt zu wählen. Die unterschiedlichen Zahlen resultieren daher, dass bei der OB-Wahl auch EU-Bürger, die in Koblenz leben, an die Urne gehen dürfen. Die Wahlbenachrichtigungen für Koblenz wurden bereits verschickt, und seit Montag, 31. August, sind die Briefwahlbüros im Ordnungsamt (Ludwig-Erhard-Straße 2) und im Bauberatungszentrum (Bahnhofstraße 47) geöffnet.

Fest steht, dass es zwei Oberbürgermeisterkandidaten geben wird, die am Mittwoch, 19.8, vom Wahlausschuss bestätigt wurden. Was bis dahin rein faktisch bereits bekannt war, wurde an diesem Tag auch formal durch den Wahlausschuss der Stadt Koblenz besiegelt. Er bestätigte den Wahlvorschlag der CDU, Peter Labonte ebenso, wie den Wahlvorschlag des Einzelbewerbers Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig.

Exklusiv für „Der Karthäuser“ trafen sich der amtierende Oberbürgermeister Schulte-Wissermann mit dessen beiden Nachfolge-Kandidaten Joachim Hofmann-Göttig (l.) und Peter Labonte (r.) vor dem Rathaus zum gemeinsamen Fototermin. Foto: Oliver Schupp

Beide Bewerber sind nun auch offiziell für die OB-Wahl zugelassen. Damit steht zudem definitiv fest, dass es zu keiner Stichwahl kommen wird.

Auf den Seiten 12 und 13 stellt „Der Karthäuser“ beide OB-Kandidaten u.a. in einem Interview vor.

Der Karthäuser

...seit 8 Jahren vor Ort!

Verleger und Herausgeber: OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935

E-Mail: info@derkarthaeuser.de

Internet: www.derkarthaeuser.de

Satz & Repro: OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise: monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung: als Beilage im **Lokalanzeiger “Koblenzer Schängel”** kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.: Oliver Schupp (*os*)

Freie Mitarbeit: Jessica Sturm

Anzeigen: Oliver Schupp

Copyright: ***OS-Werbung Oliver Schupp***
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr.
Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand: Koblenz

Auflage: 9.000 Exemplare

Druck: SAINT-PAUL LUXEMBOURG
2, RUE CHRISTOPHE PLANTIN
L-2339 LUXEMBOURG

Nächste Ausgabe
Mittwoch, 30. September 2009
Anzeigen- & Red.-Schluss
Donnerstag, 17. September

Der Umwelt zuliebe: “Der Karthäuser” wird auf **100% Recycling-Papier** gedruckt!

Forsthaus Kühkopf
...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Krummbiere-Woche vom 8.-13. September
Alles gute von der Kartoffel

Kulinarische Weltreise am 25. & 26. September, 19 Uhr
10 Gänge aus 10 verschiedenen Ländern, p.P. nur **26,50 Euro**
(Reservierung erforderlich)

Jeden ersten Sonntag im Monat: **Schlemmerbuffet** von 11-14 Uhr
Wählen Sie zwischen mind. 6 Vorspeisen, 3 Hauptgerichten (1 vegetarisch) und 2 Desserts

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team

Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Di. - Sa. ab 12 Uhr, *Mo. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de

WILLI VOLK
Meisterbetrieb der KFZ-Innung
AUTO-REPARATUR
WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3
Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS
Dauertiefpreis
TÜV + AU für nur 74,90 Euro
Unser Angebot im September:
Klimaservice für Ihr Auto
für nur 59,- Euro zzgl. Material
www.Volk-Kfzwerkstatt.de

PRAXIS
Dr. med. Ralph Sasse
Praxis für Schmerztherapie und Osteopathie

Selbstzahler oder Privatversicherte
- Termine nach Vereinbarung -

Simmerner Straße 117
56075 Koblenz-Karthause
Tel.: 0261/9523550 oder 0160/1903473

www.schmerztherapie-sasse.de www.osteopathie-sasse.de

Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge

Drosselgang 2 • 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 • Fax (0261) 5 62 15 • Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de • eMail: Schmitt-Koblenz@t-online.de

THUNERT
Sanitär GmbH
Meisterbetrieb seit 1920

Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung

Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9.00-12.00 Uhr
und 14.30-17.00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen

Pionierhöhe 39 • 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Sauerbruch-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke
Koblenzer Str. 31a ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Zahnarzt Dr. F.-W. Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Allgemeinmedizin und Psychotherapie
Dr. Michael Gross
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Innere Medizin Dr. Christoph Bassek
Platanenweg ☎ 55177

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Mechthild Offermann u. Dr. Peter Luckhardt
Gothaer Straße 5 ☎ 54441

Schmerztherapie & Osteophatie Dr. med. Ralph Sasse
Simmerner Str. 117 ☎ 9523550

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 4030530

Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker
Koblenzer Str. 85 ☎ 408484

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 ☎ 479 88

WALDESCHER ÄRZTE Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn
Triftstr. 7a ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a ☎ 989700

WICHTIGE **RUFNUMMERN**

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierärztin Dr. med. vet. H. Gollum-Weber	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 40404877
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81

Kindergärten Karthause

Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 55272
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858

Kindergärten Moselweiß

Kath. Kindergarten St. Laurentius	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730

Kindergarten Waldesch

Kath. Kindergarten St. Antonius	☎ 02628/ 989459

Schulen Karthause

Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	☎ 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	☎ 5 32 06
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Karl-Härle-Str.	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	

Schulen Moselweiß

Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04

Schule Waldesch

Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

POLIZEI
Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause
☎ 291-5682
Öffnungszeiten:
Dienstag 10-17 Uhr
Mittwoch 16 18 Uhr
Donnerstag 10-17 Uhr
Polizei-Bezirksbeamter
HOLGER INGWER

RESIDENZ MOBIL
Ambulante Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Wundtherapie
ResidenzMobil • Moselweißer Strasse 123 • 56073 Koblenz
fon 02 61.942 84 84 • fax 02 61.942 84 56 • info@residenz-mobil.de

Elektro HAMMES GmbH
Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Gebäude- Energieberatung
Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 - Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net
www.elektro-hammes.net

Lehrmittel KÖHLER
Inhaber: Beil Schiemann
Dipl.Bibliothekarin
alles zum:
Lesen, Schreiben, Studieren,
Orientieren, Schenken, Spielen ...
24 Stunden Bestellservice
für Bücher, Fachbücher, Schulbücher
Lehrmittel.Koehler@t-online.de; Fax: 9522 9499
Unser Service:
Fotokopien SW bis DIN A3, auch beidseitig
Druckerpapier A4 vom einfachen Kopierpapier bis zum hochwertigen Fotopapier
Laserausdrucke A4, USB-Stick mit MS-Word
56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str.11 • Telefon: 0261/51645

PETER ALFTER
RAUMAUSSTATTERMEISTER
AKO
EINRICHTUNGSBERATUNG & SERVICE
MEISENLAUF 8
SHOWROOM CORZSTR.12
56075 KOBLENZ
TEL. + FAX: 02 61 - 3 26 10
MOBIL: 0 172 - 6 52 32 53
INFO@ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE INFO@ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE
WWW.ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE WWW.ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE

Stadtteilfest auf der Karthause war ein voller Erfolg

Die Karthäuser Band „the tag“ begeisterte die Besucher bei ihrem allerersten Konzert.

Mit viel Sonnenschein und guter Laune fand am 22. und 23. August 2009 dass erste Stadtteilfest auf der Karthause statt. Unter dem Motto „Zwei Tage für Jung und Alt“ - wurde auf dem Gelände des Jugend- und Bürgerzentrums getanzt, gespielt und gefeiert.

Der Samstag begann um 11 Uhr mit dem Saftanstich und entwickelte sich am Nachmittag zu einem großen Familienfest mit Kunst, Musik, Theater, Tanz und Gesang. Große und Kleine Besucher konnten bei vielfältigen Mitmachaktionen ihr Fest mit viel Freude selbst gestalten. Zu einem Renner entwickelten sich „Cinderella“, „Drachenblut“ und das „JuBüZchen“ – diese Cocktails ohne Alkohol aus der hauseigenen Cocktailbar fanden großen Anklang. Zu den zahlreichen Besuchern gehörten auch Vertreter aus der Kommunal-, Landes- und Bundespolitik. Auch die beiden Kandidaten um das Amt des Koblenzer Oberbürgermeisters statteten dem Stadtteilfest einen Besuch ab.

Ab 19 Uhr rockten die Musikbands „Lunch“ und „the tag“ auf der Bühne und begeisterten ihr Publikum bis in den späten Abend.

Am Sonntagmorgen fand auf dem Gelände des „JuBüZ“ der Frühschoppen statt, und zu einem kühlen Bier konnten auch die Boulekugeln geworfen werden.

Zwei Tage für Jung und Alt, so sollte das 1. Stadtteilfest Karthause gestaltet sein. Für die Organisatoren aus dem „JuBüZ“ und dem Ortsring Karthause steht fest, dass dieses Vorhaben geglückt ist. Nur durch die gute Zusammenarbeit von haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern konnte diese Veranstaltung gelingen.

Sommer, Sonne – Stadtteilfest Karthause: Ein rundherum gelungenes Fest, was sicherlich auch im nächsten Jahr wieder gefeiert wird. (ml)

Exklusiv in Koblenz: Silhouette -Beratungstage zum Schängelmarkt · Burgunderfest auf der “Oberen Löhr”

Frau Isabel Holtei, Ästheik Style-Beraterin aus dem Hause Silhouette, steht Ihnen am

Samstag, 19. September und
Sonntag, 20. September 2009

für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

Wir bitten um Ihre telefonische Terminreservierung unter der Nummer
0261/915490

der Optiker.
Brillen · Kontaktlinsen · Fotoarbeiten
EKZ Berliner Ring · 56075 KO-Karthause

cadenbach OPTIC
Obere Löhr 95 · 56068 Koblenz

PS: Selbstverständlich beraten wir auch Ihre beste Freundin oder Ihren Partner kostenlos und individuell - einfach einen Doppeltermin vereinbaren!

An beiden Tagen steht Ihnen auch das zurzeit modernste Sehtestmobil zur Verfügung.

Geburten

Elisabeth Breit,
Dresdener Straße 10

Clara Maria Bädorf,
Karthäuserhofweg 24

Eheschließungen

Catrin Schmitz und
Michael Wolfgang Preuß,
Potsdamer Str. 30

Julia Steinel und
Michael Schüler,
Schweriner Str. 3

Karla Waltraud Watroba,
Grabenstraße 25,
Laubenheim, und
Alfred Josef Thurn,
Klosterstraße 19,
Moselweiß

Sterbefälle

Hildegard Barbara
Krischer, geb. Frey,
Pionierhöhe 41

Käthe Bertha Wilhelmine
Lehmann, geb. Mundt,
Wismarer Str.8

Sommerfest im Seniorensitz

Am Samstag, 05.09.2009 ab 14 Uhr, feiert der Seniorensitz „Auf der Karthause“, Magdeburger Str. 13-15, das diesjährige Sommerfest. Hierzu sind alle Karthäuser herzlich eingeladen.
Für das musikalische Programm sorgen „Klaus von der Karthaus'“ an der Orgel, die Akkordeonfreunde „So sind wir“ aus Mülheim-Kärlich, die Rhenser Spielleut`„Viribus unitis“ und das Trommler- und Pfeifercorps Karthause. Für das leibliche Wohl ist durch die hauseigene Küche bestens gesorgt.

Infoveranstaltung zum Thema „Tagespflege im Tageszentrum“

Zum Thema „Tagespflege im Tageszentrum“ findet am 11. September, 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Tageszentrums der Geschwister de Haye´sche Stiftung, Karl-Härle-Str. 1-5, die nächste kostenlose Informationsveranstaltung statt. Hierzu sind Interessierte herzlich eingeladen.
Weitere Termine: 9.10., 13.11. und 11.12. jeweils um 16.30 Uhr.

Randalierer hielt Polizei auf „Trab“

Am Freitag, 21.8., kurz vor 20 Uhr, „rastete“ ein 28-jähriger Koblenzer in seiner Wohnung im Stadtteil Moselweiß völlig aus. Zunächst hatte er sich mit einem „Nachbarn“ angelegt, danach verbarrikadierte er sich aus Angst vor Repressalien seines Kontrahenten in seiner Wohnung. Als eine nach dorthin entsandte Streifenbesatzung den Sachverhalt aufnehmen wollte, verlor der Mann dann endgültig die Beherrschung. Mit einem großen Stock in der Hand ging er auf die Beamten los und drohte ihnen zusätzlich mit einer Messerattacke, falls sie nicht sofort verschwinden würden. Da der „Bewohner“ sich nicht beruhigen ließ, war eine Zuführung in den Polizeigewahrsam schließlich unumgänglich. Aufgrund einer Handverletzung, die er sich bei einer seiner „Aktionen“ zugezogen hatte, wurde der 28-Jährige zunächst in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht und dort ambulant versorgt. Hier setzte er seine Drohungen gegen einen Beamten fort und stieß mehrfach unflätige Beleidigungen aus. Nach Abschluss der Behandlung wurde seinem Treiben dann aber endgültig ein Ende gesetzt. Auf der Wache wurde dem Mann eine Blutprobe entnommen, danach erfolgte die Unterbringung in der Gewahrsamszelle. Nun droht ihm ein Strafverfahren wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte, Bedrohung und Beleidigung.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden
Wir stellen unsere Erfahrung in Ihren Dienst.
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261 / 947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
SEIT 1875

BLOEMERS BESTATTUNGEN
seit 1875
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660
www.bloemers-bestattungen.com

Bestattungen
J. WEISCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT
Alfons Müller
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Bestattungen auf allen Friedhöfen
• Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Seit über 75 Jahren -
Tradition in Ihrem Dienst
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Überführung im In- und Ausland
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
BESTATTUNGEN
HANS POHREN
Inh. Dieter Pohren
56077 Koblenz
Charlottenstr. 49
TAG UND NACHT
DIENSTBEREIT
Telefon
9724130

DIE KARTHÄUSER MÖHNEN AUF TOUR

Der Juli-Ausflug führte die Karthäuser Möhnen dieses Mal zur Erlebniswelt und zum Geysir nach Andernach. Gemeinsam verbrachte man einen schönen und erlebnisreichen Tag, den man schließlich auf dem Andernacher Marktplatz ausklingen ließ. Foto: Privat

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben
Unser Service:
- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Dekor-Putze innen u. außen
- Balkonsanierung
- Natur- u. Klinkersteinreinigung

Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77

Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

„JuBüZ“: Im September zweimal „Spieletreff“

Dienstags zwischen 15 und 18 Uhr gibt es im Bürgerbereich des „JuBüZ“ für Erwachsene die Möglichkeit sich zum Spielen zu treffen. Zu Beginn eines jeden Treffens wird vom Team ein Spiel vorgestellt. Danach kann selbst entschieden werden was und mit wem gespielt wird. Viele Besucherinnen und Besucher nutzen die Gelegenheit neue Spiele kennen zu lernen oder bereits erlernte Spiele in einer größeren Gruppe zu spielen. Wer mag kann eigene Spiele mitbringen. Der Termine für September sind der 8.9. und der 22.9.

TAGESAUSFLUG DER AWO-KARTHAUSE

Am 30.07. organisierte die AWO-Karthause für ihre Mitglieder einen Tagesausflug. 40 Teilnehmer fuhren nach Bayern, wo sie vormittags das Adlerwerk in Haibach besuchten. Während des Frühstücks erlebte man eine gelungene Modeschau, die anschließend viele in Kaufrausch versetzen. Nach dem Mittagessen stand eine Main-Schifffahrt (Foto) auf dem Programm. Bevor es heimwärts ging, konnten die Karthäuser im wunderschönen Park Schönbusch die Natur genießen.

AWO-KARTHAUSE BESUCHTE FERIENPROJEKT

Unter dem Motto „Die Elemente - Feuer, Wasser und Luft“ führte der Kreisverband der AWO Koblenz e.V. vom 3. bis 21. August ein Ferienprojekt für Kinder von 6-12 Jahren durch. Unter der Leitung des Sozialpädagogen Helge Bauer und seinen Helfern wurden u.a. Ausflüge nach Mendig in den Vulkanpark und zur Öko-Station am Remstecken unternommen. Am 17. August besuchten die Karthäuser AWO-Vorsitzende Johanna Peter (kl. Foto) und das Vorstandsmitglied Wolfgang Sievers die Kinder am Löwentor und überreichten zur Unterstützung eine Geldspende des AWO-Ortsvereins. Foto: AWO

ABFUHRTERMINE

im September

Karthause 1:

Altpapier	07.09.
Gelber Sack	14.09.
Grünschnitt	05.10.

Karthause 2:

Altpapier	07.09.
Gelber Sack	14.09.
Grünschnitt	06.10.

Karthause 3:

Altpapier	07.09.
Gelber Sack	14.09.
Grünschnitt	07.10.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Schadstoffsammlung:
05.09.2009
8-10 Uhr FW-Gerätehaus
11-13 Uhr "Am Löwentor"

Moselweiß:

Altpapier	23.09.
Gelber Sack	15.09.
Grünschnitt	15.09.

Schadstoffsammlung:
10.10.2009
8-10 Uhr Kirmesplatz
(Schulgasse)

VERSAMMLUNG

Treffen „Bei Costa"

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 16. September,** um **19.30 Uhr** in der Gaststätte "Bei Costa" statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.

Küche brannte

Vermutlich aufgrund eines technischen Defektes an einem Elektroherd kam es am 8. August in der Küche eines Wohnhauses auf der Karthause, Am Spitzberg, zu einem Brand, bei dem Gebäudeschaden in derzeit noch unbekannter Höhe entstand. Nach Angaben der Feuerwehr ist das Gebäude vorübergehend nicht bewohnbar. Eine 86-jährige Bewohnerin, die zum Zeitpunkt des Brandes alleine in dem Haus war, kam nicht zu Schaden.

OB-BÜRGERSPRECHSTUNDEN

Die nächste Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Dr. Eberhard Schulte-Wissermann findet erst wieder am Dienstag, 3. November, 15 Uhr, statt.
Die Bürgersprechstunde wird im Saal 103, neben dem Historischen Rathaussaal, durchgeführt. Der Oberbürgermeister wird von einem Mitarbeiter des Hauptamtes begleitet, der auch die Termine koordiniert. Interessierte Bürger/innen werden gebeten, einen Termin mit Markus Weiler unter der Tel. 129-1220 zu vereinbaren.
Letzter Termin in 2009: Do., 10.12., 14 Uhr.

Koblenzer Flohmarkt wird verlegt

Sonntag, 6. September, von 11 bis 18 Uhr erstmals am Willy-Brandt-Ufer

Koblenz verwandelt sich und die Verwandlung ist oft mit Bauarbeiten verbunden, die gerade bei Großveranstaltungen zu Verkehrsproblemen führen können. Daher weicht der städtische Flohmarkt vorübergehend ein Stück die Mosel aufwärts aus und findet am Sonntag, 6. September, von 11 bis 18 Uhr erstmals am Willy-Brandt-Ufer und in der Pastor-Klein-Straße statt.
Dies ist nicht die einzige Neuerung. Da die Stellflächen in diesem Bereich deutlich kleiner sind, muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden und die maximale Standbreite darf 6 m nicht überschreiten. Davon ausgehend können nur etwa 350 Teilnehmer zum Flohmarkt zugelassen werden.
Außerdem kann der Anlagenbereich des Willy-Brandt-Ufers nicht mit Fahrzeugen befahren werden. Die Pastor-Klein-Str., einschließlich des Wendehammers, kann zum Ausladen mit Fahrzeugen angefahren werden. Von hier aus müssen die Waren zu Fuß in den Anlagenbereich gebracht werden. Diejenigen, die ihren Stand im Anlagenbereich haben, werden die Möglichkeit erhalten zuerst die Pastor-Klein-Straße anzufahren.
Wegen des eingeschränkten Platzangebotes ist eine vorherige Anmeldung zur Teilnahme am Flohmarkt zwingend erforderlich. Bei der Anmeldung ist auch anzugeben, ob ein Standplatz im Anlagenbereich des Willy-Brandt-Ufers oder in der Pastor-Klein-Straße gewünscht wird. Das städtische Ordnungsamt als Veranstalter des Flohmarktes vergibt die Stände in der Reihenfolge des Einganges der Anmeldungen. Interessenten können sich unter der Telefonnummer 129-4467 oder auf koblenz.de anmelden.
Die Interessenten werden rechtzeitig benachrichtigt ob sie zur Teilnahme zugelassen wurden und erhalten genaue Hinweise zum weiteren Ablauf.

Club-Philo beim Zauberphilosophen „Andino"

Gesprächskreis zu Geschichte und Gegenwart philosophischen Denkens

Ab 2.9.2009 treffen sich wieder jeden Mittwoch philosophisch interessierte Menschen zu moderierten Gesprächen beim Zauberphilosophen Andino (Dr. Andreas Michel) im Platanenweg 12, Karthause-Ost.
Die Teilnehmenden müssen dafür weder in einen Verein eintreten noch Vorkenntnisse mitbringen. Dafür können sie aber – falls vorhanden – ihre philosophischen Interessen gerne mit einbringen.
Jeder Abend ist thematisch in sich geschlossen und kann einzeln besucht und

bezahlt werden (kein Kurs, 10 Euro pro Abend). Immer steht ein bestimmter Gedanke, ein Philosoph oder ein Thema im Mittelpunkt. Im September werden wir mit Immanuel Kant beginnen, der sicher einige Abende in Anspruch nehmen wird und für einen Neueinstieg sehr gut geeignet ist.
Die Treffen beginnen immer in lockerer Form ab 18 Uhr und um 19 Uhr beginnt die Arbeit am Thema. Meist dauern die Diskussionen bis ca. 21 Uhr und danach kann der Abend dann noch in gemütlicher Form an der hauseigenen Bar ausklingen.
Infos und Anmeldungen: Dr. Andreas Michel-Andino, Platanenweg 12, 56075 Koblenz, Tel.: 0261/54893, Email: info@andino.de, Internet: www.andino.de

Kaplan Andreas Paul feierlich verabschiedet

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die St. Hedwigs-Kirche bei der Verabschiedung von Kaplan Paul. Mehr Fotos unter www.sthedwig-koblenz.de Fotos: Münzel/Anger

Kaplan Andreas Paul hatte im Sommer 2005 seine Kaplanszeit auf der Karthause begonnen. Während seiner vierjährigen Amtszeit ist es ihm gelungen, das Gemeindeleben auf der Karthause auf seine ganz besondere Art und Weise zu prägen. Dabei hat er ständig mit hohem Engagement und mit enormem Einsatz in der Pfarreiengemeinschaft gewirkt.

Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit war die Jugendarbeit: Ob Pfingstlager, 72-Stunden-Aktion, Unternehmungen mit den Messdienern oder Kommunion- und Firmvorbereitung; er hatte stets ein offenes Ohr für die Jugendlichen und deren Belange.

Weitere Schwerpunkte waren junge Familien und der Kreis zur Vorbereitung von Familiengottesdiensten. Auch dort hat er mit neuen Ideen Akzente gesetzt und viele Menschen motiviert mitzuwirken und sich aktiv in der Pfarrgemeinde einzubringen.

Dem Kindergarten und Hort St. Hedwig war er während der vier Jahre eine große Unterstützung in der pastoralen Begleitung und bei der Weiterentwicklung des Leitbildes zu Leitsätzen für die Einrichtung.

Herr Paul brachte sich darüber hinaus auch in allen weiteren seelsorgerischen Bereichen, hauptsächlich in St. Hedwig, mit sehr großem Engagement ein.

Während einer längeren Erkrankung von Pastor Benno Wiederstein fiel ihm kurzfristig die Aufgabe zu, die Pfarrverwaltung der beiden Gemeinden St. Beatus und St. Hedwig vertretungsweise zu übernehmen. Er hat diese Aufgabe erfolgreich gemeistert und wesentlich mit dazu beigetragen, dass die Pfarreiengemeinschaft in den letzten Jahren weiter zusammengewachsen ist.

Die Karthäuser Pfarreienmitglieder wünschen Herrn Paul für die Übernahme seiner neuen Aufgabe in drei Gymnasien in Saarlouis „Gottes Segen, viel Glück und auch weiterhin viel Erfolg. Auf dass ihn die Menschen dort genauso schätzen werden, wie wir hier auf der Karthause.“ (aa)

Die Bundestagskandidaten für „unseren“ Wahlkreis

Fünf Kandidaten wollen nach Berlin

Fünf Kandidaten treten am 27. September im Wahlkreis 200 für ihre jeweilige Partei zur Wahl des 17. Bundestages an.
Mit Michael Fuchs (CDU), Ursula Mogg (SPD) und Josef Winkler (Grüne) stellen sich dabei drei bereits amtierende Bundestagsabgeordnete dem Votum der 196.410 Wahlbrechtigten im Wahlkreis 200. Michael Falk (FDP) und Wolfgang Ferner („Die Linke“) komplettieren die Kandidaten des Kreises. Wer mehr zu den jeweiligen Kandidaten wissen möchte, erhält auf deren jeweiliger Internetseite weitere Infos. Adressen siehe Fotos.

Hier gehen Sie wählen:
Wahllokale Karthause: Grundschule „Am Löwentor“, Gymnasium Karth., Fachschule f. Altenpflege.
Wahllokale in Moselweiß: Sparkasse Moselweiß, Grundschule Moselweiß.
Wahllokal in Waldesch: Grundschule Waldesch

Die Wahlbenachrichtigungen sind bereits versendet. Wer bis zum heutigen Tag (2.9.) noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, wird gebeten sich mit dem Wahlamt der Stadt Koblenz, Tel. 129-4640 oder 129-4641 in Verbindung zu setzen.

Dr. Michael Fuchs (60), Kaufmann aus Koblenz.

Ursula Mogg (55), Politikwissenschaftlerin aus Koblenz.

Markus Falk (37), Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt aus Bendorf.

Josef Philip Winkler (35), Krankenpfleger aus Bad Ems.

Wolfgang Ferner (58), Rechtsanwalt aus Rommersheim.

trinkgut

UNSERE TOP-ANGEBOTE IM SEPTEMBER

Gültig vom 01.09.- 30.09.2009

Becks Pils versch. Sorten
24 x 0,33 Ltr./20 x 0,5 Ltr.
12,99
+ 3,10/3,42 Pfand
1,30/1,64 Euro/Ltr

Pepsi versch. Sorten
12 x 1 Ltr. PET
6,49
+ 3,30 Pfand
0,58 Euro/Ltr

Dauner Mineralwasser
Classic o. Still
12 x 0,7 Ltr. / 12 x 0,75
3,29
+ 3,30 Euro Pfand
0,39/0,37 Euro/Ltr

Hachenburger Pils
20 x 0,5 Ltr.
10,99
+3,10 Pfand
1,10 Euro/Ltr

Victoria Limonade
Orange/Zitrone
12 x 0,7 Ltr.
3,79
+ 3,30 Euro Pfand
0,45 Euro/Ltr

Ouzo 12 oder **Ouzo 12 Gold**
0,7 Ltr.
8,49
12,13 Euro/Ltr

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz -
Tel.: 0261-9824134

Warum sind Sie der Richtige für Koblenz?
Ich habe 35 Jahre Erfahrung hauptberuflich in der politischen Verwaltung, davon 18 Jahre als Staatssekretär in Rheinland-Pfalz. Ich wohne und arbeite in Koblenz, der Stadt, die ich liebe. Ich glaube, ich kann diese Stadt nach vorn bringen.

Wie würden Sie sich selbst charakterisieren?
Zuverlässig, seriös, durchsetzungsstark, Geradeaus, humorvoll und sportlich, gesellig und arbeitsam.

Im Bundestrend verliert die SPD seit längerer Zeit an Zuspruch. Jüngst gab es das schlechteste Ergebnis aller Zeiten. Von der SPD kommend, treten Sie nun als „unabhängiger OB-Kandidat" an. War die „Unabhängigkeit" nötig, damit sich der SPD-Trend für Sie nicht bei der OB-Wahl widerspiegelt?
Nein. Ich bin seit 25 Jahren Beamter. Habe als Ministerialrat dem Land Hessen gedient, als Ministerialdirigent dem Saarland und bin nun seit 18 Jahren Staatssekretär in Rheinland-Pfalz. Als Beamter habe ich jeweils geschworen, dem Allgemeinwohl zu dienen. Und so habe ich auch meine Arbeit gemacht. Stets Bündnisse über die Parteigrenzen hinweg geschmiedet, um Projekte nach vorne zu bringen. So wurde das Obere Mittelrheintal Weltkulturerbe, so haben wir die Festung Ehrenbreitstein belebt und viele andere Projekte auch. Es entstanden Freundschaften zu Liberalen, zu Grünen, zu Freien und auch so vielen Christdemokraten. Diese Freundschaften sind nun heute die Basis für die mich unterstützende Wählerinitiative.

Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig

Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig (57), verheiratet, 2 Kinder, ist deutschlands dienstältester Staatssekretär und arbeitet im rheinland-pfälzischen Kulturministerium. Seit 40 Jahren ist er SPD-Mitglied, tritt aber bei der OB-Wahl als unabhängiger Kandidat an.

www.hofmanngoettig.de

Was dürfen die Karthäuser und Moselweißer Bürger/innen für ihren jeweiligen Stadtteil von Ihnen erwarten, sollten Sie am 27. September zum neuen Koblenzer Oberbürgermeister gewählt werden?
Sie dürfen erwarten, dass ich in absoluter Offenheit mit den Anliegen umgehe, die uns im Stadtrat erreichen. Sie dürfen erwarten, dass ich alles unterstützen werde, das uns in Koblenz insgesamt voran bringt, vor allem wirtschaftlich und von der Lebensqualität her.

Das Verwaltungszentrum, die Berufsschule in der Beatusstraße und die „Kurt-Schumacher-Brücke" als Moselverbindung verursachen in Moselweiß ein für die Bewohner immens belästigendes Verkehrsaufkommen. Können Sie den Moselweißern Lösungen anbieten, die evtl. auch kurzfristig zur Entlastung beitragen?
Ich könnte jetzt aus Kommunalwahlprogrammen z.B. der SPD zitieren. Das wäre mir aber zu vordergründig. Es ist nicht die Rolle des Oberbürgermeisters, zu den einzelnen Problemen vorschnell eigene Meinungen zu äußern. Der Oberbürgermeister muss den politischen Prozess im Stadtrat moderieren. Dazu muss er offen sein für Anregungen aus dem Rat und aus der Bürgerschaft. Er muss dazu beitragen, dass über Probleme sachorientiert gesprochen wird und dabei den Sachverstand der Verwaltung mit einbringen. Vorschnelle Positionierungen wären dabei nicht hilfreich.

Die Karthause ist der größte Koblenzer Stadtteil. Seit Jahrzehnten warten die Vereine, insbesondere der VfR Eintracht, auf einen Sport-/Fußballplatz. Die Planungen sollen ja bereits abgeschlossen sein, es hakt bei der ADD bzw. an der Finanzierung. Ihre (erste) Amtszeit würde acht Jahre betragen. Glauben Sie, dass Sie in dieser Zeit „den Ball zum rollen" bringen?
Ich kenne das Problem. Die Förderung des Sportes ist mir wichtig. Nach Amtsantritt muss ich mir einen Überblick über die finanziellen Möglichkeiten der Stadt verschaffen und mit dem Stadtrat einen Prioritätenkatalog erarbeiten. Bis dahin werde ich keine finanzwirksamen Versprechungen machen. Weil ich nur das verspreche, was ich auch halten kann. Die Karthäuser können sich darauf verlassen, dass ich ehrliche Arbeit abliefern werde, statt billiger Versprechungen, die zu Enttäuschungen führen. Auch in dieser, für mich wichtigen Frage.

Peter Labonte

Peter Labonte (55), verheiratet, 3 Kinder, ist seit 1998 amtierender Oberbürgermeister der Stadt Lahnstein. Zuvor war er Bürgermeister der VG Adenau (1986-1998). Labonte tritt als Kandidat der CDU Koblenz an.

www.peter-labonte.de

Warum sind Sie der Richtige für Koblenz?
Ich bin hier aufgewachsen, liebe diese Stadt und die Zukunft von Koblenz liegt mir am Herzen. Ich kann hier meine langjährige Erfahrung in der Verwaltung optimal einbringen; immerhin bin ich bin bereits im 24. Jahr als hauptberuflicher Bürgermeister bzw. als Oberbürgermeister tätig. Ich weiß, wie eine Verwaltung arbeitet und kenne den Umgang mit den politischen Gremien. Ich weiß also genau „wie der Hase läuft". Ich möchte viel für meine Heimat tun, ich möchte das Beste für die Bürger erreichen, eine wirklich liebens- und lebenswerte Stadt mitgestalten, in der sich die Mehrzahl der Bürger wohlfühlt, im Einklang der Gemeinschaft mit der Verwaltung. Und ich glaube, ich kann auch viel erreichen, denn genau hierin liegen meine Stärken und meine Erfahrungen.

Wie würden Sie sich selbst charakterisieren?
Das ist gar nicht einfach zu beantworten, denn sich selbst zu charakterisieren und zu beurteilen ist schwer. Andere können das sicher besser. Ich bin ein einfacher und bodenständiger Mensch, der Humor hat und viel lacht, der nah bei den Menschen und mit diesen gerne zusammen ist. Bürgernähe ist für mich Freude und Verpflichtung.
Darüber hinaus kann ich aber auch hart und zielorientiert arbeiten und bin für die Anliegen der Bürgerschaft immer ansprechbar.

Trotz rückläufiger Zahlen, liegt die CDU im Bundestrend dennoch weit vor der SPD. Glauben Sie, dass dies in Sachen OB-Wahl auch für Sie von Vorteil ist?
Nein, das glaube ich nicht. Die Oberbürgermeisterwahl ist in erster Linie keine Parteienwahl sondern eine Persönlichkeitswahl. Ich bin Mitglied der CDU und auch von der Partei für das Amt des OB mit ausgewählt worden, auch wenn ich kein Parteiamt inne habe. Denn vor allem bin ich gerne Oberbürgermeister und in meinen Aufgaben nicht einer Partei und ihrer Politik unterworfen, sondern vielmehr den Bürgerinnen und Bürgern verpflichtet. Die Unabhängigkeit des Amtes – das hat auch meine Erfahrung der letzten Jahre gebracht - dafür stehe ich ein, als Oberbürgermeister für alle Koblenzerinnen und Koblenzer. Ja, ich bin in meinen Entscheidungen unabhängig. Ich will aber und muss meine Nähe zur CDU nicht verleugnen oder verschweigen, denn die Werte, für die die CDU steht, also christliche und soziale Orientierung, das sind auch die Grundfesten meiner Überzeugung. Aber die Unabhängigkeit ist die Stärke des Amtes als urgewählter Oberbürgermeister. Diese Unabhängigkeit fordert das Amt, dies muss ich nicht noch betonen. Das ist aber auch mein Verständnis der Aufgaben als OB und dieses Amtsverständnis praktiziere ich nicht ganz ohne Erfolg bereits im 24. Jahr meiner (Ober-) Bürgermeistertätigkeit.

Was dürfen die Karthäuser und Moselweißer Bürger/innen für ihren jeweiligen Stadtteil von Ihnen erwarten, sollten Sie am 27. September zum neuen Koblenzer Oberbürgermeister gewählt werden?
Einen Oberbürgermeister, der gerne und so oft wie möglich nah bei den Menschen ist und vor allem auch in den Stadtteilen. Sie dürfen in mir einen Menschen erwarten, der immer ein offenes Ohr für die Belange der Bürger hat und sich für die berechtigten Anliegen der Menschen auch persönlich einsetzt.
In den „Vor Ort" - Gesprächen in den Stadtteilen wurden mir viele Wünsche angetragen und ich wurde auf mehrere Sachverhalte aufmerksam gemacht, die die Menschen gerade hier in Moselweiß oder auf der Karthause bewegen. Einsetzen werde ich mich für eine Verbesserung der Verkehrsführung und einer Schaffung neuer Baugebiete in Moselweiß-, aber auch für den Erhalt der Einkaufsmöglichkeiten auf der Karthause werde ich mit der Stadtverwaltung unseren Beitrag leisten; ich werde mich auch für die Realisierung eines Kunstrasenplatzes auf der Karthause einsetzen, um nur einige, wenige Beispiele zu nennen.

Das Verwaltungszentrum, die Berufsschule in der Beatusstraße und die „Kurt-Schumacher-Brücke" als Moselverbindung verursachen in Moselweiß ein für die Bewohner immens belästigendes Verkehrsaufkommen. Können Sie den Moselweißern Lösungen anbieten, die evtl. auch kurzfristig zur Entlastung beitragen?
Bei der Öffnung der Nordtangente wird die Anzahl der Fahrzeuge, die die Kurt-Schumacher Brücke frequentieren, erheblich steigen und somit auch das Verkehrsaufkommen in Moselweiß. Daher ist eine verbesserte Verkehrsführung mit direkter Anbindung der Kurt- Schumacher-Brücke an die Beatusstraße in meinen Augen zwingend notwendig!

Die Karthause ist der größte Koblenzer Stadtteil. Seit Jahrzehnten warten die Vereine, insbesondere der VfR Eintracht, auf einen Sport-/Fußballplatz. Die Planungen sollen ja bereits abgeschlossen sein, es hakt bei der ADD bzw. an der Finanzierung. Ihre Amtszeit würde acht Jahre betragen. Glauben Sie, dass Sie in dieser Zeit „den Ball zum rollen" bringen?
Nah am Menschen zu sein und mich für die Anliegen der Bürger einzusetzen, das ist eine Einstellung, die ich lebe. Da ich selbst leidenschaftlicher Fußballer bin, weiß ich um die Bedeutung einer adäquaten Sportstätte, insbesondere auch mit Blick auf die zahlreichen Jugendmannschaften dieses Vereins. Das ist für mich auch Jugendarbeit, im Besten Sinne des Wortes. Dies hat es verdient, unterstützt zu werden. Es ist für mich eine Selbstverständlichkeit, in Gesprächen mit der ADD mit dazu beizutragen, dass die benötigten finanziellen Mittel zur Realisierung dieser Sportanlage auch zeitnah zur Verfügung gestellt und der neue Sportplatz hoffentlich so bald realisiert werden kann, dass ich noch beim Eröffnungsspiel aktiv mit dabei sein kann. Denn mich würde es sehr freuen, als Oberbürgermeister bei der offiziellen Einweihung noch einmal „mitkicken" zu dürfen!

...vom 31. Juli bis 3. August auf der Moselweißer Kirmes. **Fotos: Stefan Kaut/Thomas Schanz**

...vom 31. Juli bis 3. August auf der Moselweißer Kirmes. **Fotos: Stefan Kaut/Thomas Schanz**

...am 2. August bei der Gaukler-Gala auf dem Schulhof des Görres-Gymnasium. **Fotos: O. Schupp**

...am 8. August bei „Fress&Jazz“ zu „Rhein in Flammen“ im Fort Konstantin. Fotos: Harald Pohl

...am 8. August bei „Rhein in Flammen“ am Weindorf bzw. auf der Terrasse des Mercure-Hotels. Fotos: O. Schupp

...am 22. August beim 1. Karthäuser Stadtteilfest am „JuBüZ“ **Fotos: Oliver Schupp**

...am 22. und 23. August beim 1. Karthäuser Stadtteilfest am „JuBüZ“ **Fotos: Oliver Schupp**

„Navi“ steuert Lastkraftwagen in ein Nadelöhr

Anwohner der Altkarthause über Sachbeschädigungen verärgert - Schild wäre einfache Lösung

Das die moderne Technik eines Navigationsgerätes durchaus viele Vorteile hat, ist unumstritten. Über den schnellsten oder den kürzesten Weg zum Ziel zu gelangen ist heute, dank des „Navis“, ganz einfach. Doch birgt diese Technik bekannter Maßen auch einige gefährliche Tücken. Nämlich dann, wenn der kürzeste oder der direkte Weg zum Ziel z.B. in eine „Sackgasse“ führt. Zumindest für LKWs stellt der Lerchenweg auf der Alt-Karthause eine solche „Sackgasse“ dar. Für PKWs zwar kein Hindernis, doch für Brummis gab es hier schon des Öfteren kein Weiterkommen mehr, da die Einfahrt vom Falkenhorst in den Lerchenweg für diese viel zu eng ist. Ein unmittelbarer Anwohner ist Walter Müller, der den „Karthäuser“ über den Sachverhalt aufklärte. Mittlerweile ist er sehr verärgert darüber, dass immer wieder LKWs u.a. einen Stahlpfeiler – der als Schutz des Grundstücks seiner Tochter dient – aus dem Boden reißen, weil diese nicht um die Ecke kommen. „Früher stand hier ein Durchfahrtverbotsschild für LKWs“, erklärt Müller. Seit einigen Jahren sei dieses Schild unverständlicher Weise nicht mehr da. Mehrfache Anrufe beim zuständigen Tiefbauamt der Stadt Koblenz blieben bislang erfolglos. „Herr Benz hat uns schon mehrfach versprochen, sich die Gegebenheiten anzuschauen. Darauf warten wir heute noch“, so Müller, dem es nicht nur um seine eigenen Interessen geht. „Gegenüber wurde kürzlich die Mauer eingefahren, und auch die andere Ecke zum Lerchenweg wurde mehrfach beschädigt“, so der verärgerte Anwohner, der bei den Reparaturarbeiten stets auf seinen Kosten hängen blieb, weil die Verursacher zumeist einfach weiterfahren. „Wir wollen doch nur, dass dieses Verbotschild für LKWs wieder an den alten Standort kommt, damit die Fahrer frühzeitig erkennen, dass wenige Meter weiter - auch wenn es das Navigationssystem anders anzeigt - kein Weiterkommen möglich ist.“ Das die Einfahrt bzw. das Festfahren von Lastkraftwagen zudem weitaus folgenschwerere Gefahren birgt, als „nur“ Sachbeschädigungen, weiß Müller aus eigener Erfahrung: „Kürzlich hatte sich ein LKW fast den 150-200-Ltr.-Tank auf- bzw. abgerissen. Hätten wir nicht laut ‚Stopp’ geschrieen, wären die Folgen nicht absehbar gewesen.“

Nun hoffen die Anwohner, dass etwas geschieht und sich das Tiefbauamt endlich der Sache annimmt, bevor Schlimmeres passiert. (os)

In der Verlängerung der Straße „Am Falkenhorst“ führt rechts der „Lerchenweg ab“. An der Ecke fahren sich die LKWs fest. An dem Schild (rechts) hing früher auch das Durchfahrtsverbotsschild für LKW.

Immer wieder fahren sich LKW an dieser Ecke fest und beschädigen dabei die Mauer links und den in der Hecke befindlichen Stahlpfeiler rechts. Auch die gegenüberliegende Mauer wurde bereits arg in Mitleidenschaft gezogen (rechtes Foto). Fotos Schupp

Rudolf Fetz
Bedachungen
Ihr Spezialist für Bausanierungen
Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50

OB-Kandidat Joachim Hofmann-Göttig suchte den Dialog mit den Karthäusern

Am Freitag, 21. August besuchte der unabhängige Oberbürgermeisterkandidat Joachim Hofmann-Göttig auf Einladung des SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Manfred Bastian die Karthause u.a. um sich über die Probleme im Stadtteil aufklären zu lassen. Zu Beginn stand ein Gespräch mit dem Vorsitzenden der Werbegemeinschaft des EKZ Berliner Ring, Peter Schmitt, auf dem Plan. Schmitt erklärte, dass insbesondere die „überholten Hochbeete“ mitten im Einkaufszentrum seit Jahren ein Problem darstellen und das EKZ teilen. Seit Jahren beschäftige man sich damit, die Passage zeitgemäßer zu gestalten. Bisher blieb es aber nur bei Versprechungen. „Die Begründungen sind mehr als einleuchtend und ich stehe diesen Vorstellungen sehr positiv gegenüber“, so Hofmann-Göttig. Im Anschluss fand ein Besuch im Bundesarchiv statt. In einem Gespräch mit dem Präsidenten Prof. Dr. Hartmut Weber wurden umfassend die Aufgaben und die Arbeitsweisen dieser großen Bundesdienststelle dargestellt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Bundesarchiv-Cafèteria und Gesprächen mit den Nutzern der Cafeteria, stellte sich Hofmann-Göttig in allen zwölf Geschäften des Einkaufszentrums vor. Auch etliche Gespräche mit anwesenden Kunden bereiteten dem OB-Kandidaten Freude: „Auf die Menschen zuzugehen, mich vorzustellen, kurze Gespräche zu führen machen mir Spaß, zumal die meisten sehr aufgeschlossen reagieren“, so Hofmann-Göttig.

Der Vorsitzende der Werbegemeinschaft EKZ Berliner Ring, Peter Schmitt (l.), brachte dem OB-Kandidaten Hofmann-Göttig (2.v.r.) das Problem der Gewerbetreibenden im EKZ, die vorhandenen Hochbeete, näher.

Fortgesetzt wurde der Ortstermin auf der Karthause mit einem kurzen Vorstellungsgespräch bei der Leitung des Ambulanten Pflegedienstes „Geschwister de Hay´sche Stiftung“, wo Hofmann-Göttig im Falle seiner Wahl zum OB versprach, den Gesprächskontakt gern wieder aufzunehmen. Zum Abschluss des rund fünfeinhalbstündigen Ortstermins fand schließlich ein Treffen mit Senioren der Einrichtung und der AWO Karthause statt. Rund dreißig Personen im „Cafe Sonnenschein“ nutzten hier die Gelegenheit zu Einzelgesprächen mit dem OB-Kandidaten.

Johanna Peter (SPD-OV-Karthause), parteiloser Unterstützer des OB-Kandidaten Friedhelm Kurz, Jörg Bergner (SPD-OV) und SPD-Ortsvereinsvorsitzender Manfred Bastian begleiteten Joachim Hofmann-Göttig bei seinem Besuch über die Karthause. Fotos: Schupp

„Trommler- und Pfeifer-Corps“ freut sich über neue Mitglieder

Seit über 55 Jahren ist das Trommler- und Pfeifer-Corps Koblenz-Karthause bei Auftritten zu Kirmes und zu Karneval in und rund um Koblenz zu sehen. Dafür wird regelmäßig dienstags ab 18 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz-Karthause geprobt. Der Verein versteht es aber auch, gemeinsam mit seinen Mitgliedern von jung bis alt - neben Ausflügen und Zeltlagern - das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommen zu lassen.
Interessenten sind sowohl als aktives als auch inaktives Mitglied immer willkommen, wobei musikalische Vorkenntnisse nicht notwenig sind. Instrumente und Uniformen werden kostenfrei vom Verein gestellt.
Als Ansprechpartner ist der Vorsitzende Frank Stercklen telefonisch unter 0261-94 24 92 43 oder per E-Mail über spielmannszug-karthause@gmx.de zu erreichen.

Karthause hat „TuS-Gässchen“

Seit Samstag, 8. August, hat der Verbindungsweg zwischen Zeisig- und der Zeppelinstraße einen Namen. TuS-Fans aus der angrenzenden Gaststätte „Zum Postillion“, um den ehemaligen Leiter des Bauamtes und Karthäuser Paul Schäfer, hatten die Idee, den Weg „TuS-Gässchen“ zu taufen.
Mitarbeiter des Bauhofs haben nun die entsprechenden Schilder hergestellt und im Beisein der Fans installiert. Zudem wurde die Mauer in den TuS-Farben „Blau-Schwarz“ und mit dem TuS-Logo ansehnlich bemalt.

Betreuer und Betreuerinnen für die Herbstferien gesucht

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Stadtjugendamt Koblenz - Sachbereich Kinder- und Jugendförderung - eine Stadtranderholung, welche vom 12. bis 23. Oktober 2009 werktags zwischen 8 und 16 Uhr auf dem Gelände des Schwimmbades in Stolzenfels stattfindet.

Zur Betreuung der Schulkinder, die zwischen 6 und 11 Jahre alt sind, werden noch kreative, engagierte und ideenreiche Betreuerinnen und Betreuer ab 18 Jahren gesucht. Geboten wird eine Aufwandsentschädigung von 23 Euro pro Tag (13 Tage mit Vor- und Nachbereitung), sowie eine professionelle Anleitung. Natürlich findet im Vorfeld eine ausführliche Schulung (Samstag 19. und Freitag 25.09.09) statt, außerdem ist eine Anerkennung als Praktikum möglich.
Bewerbungen und Auskünfte beim Jugendamt der Stadt Koblenz; Verwaltungshochhaus Schängel-Center, Rathauspassage 2, 56068 Koblenz, 12. Stock, Zimmer 1202/1203, Telefon: Frau Reichert/Frau Wilhelmi 129-23 23/129- 2355

NARRENZUNFT „GRÜN-GELB“ - AHOI!

Am 12.09. sticht der Karthäuser Karnevalsverein Narrenzunft „Grün Gelb“ wieder in See. Nach dem großartigen Erfolg von 2008 wird auch in diesem Jahr wieder eine Kanutour auf der Lahn durchgeführt. Treffpunkt ist um 12 Uhr an der Gaststätte „Bei Costa“. Mit dem Bus geht es dann nach Nassau. Dort besteigen die Teilnehmer die Kanus und paddeln auf der Lahn bis nach Fachbach, wo im Anschluss gegrillt wird. Mit dem Bus geht es schließlich zurück nach Koblenz. Teilnehmen können Mitglieder des Vereins sowie auch Nichtmitglieder, die sich für die Vereinsarbeit interessieren. Der Beitrag für erwachsene Vereinsmitglieder beträgt 10 Euro, für Kinder 5 Euro. Erwachsene Nichtmitglieder zahlen 15 Euro. Anmeldung bitte an den Geschäftsführer Udo Hartmann unter geschaeftsfuehrer@nzgg.de. Weitere Infos unter www.nzgg.de. Foto: Archiv

NACHBARSCHAFTSFEST IN DER „WITTENBERGER“

Beim schon traditionellen Nachbarschaftsfest in der Wittenberger Straße gab es in diesem Jahr das 35jährige Bestehen der Straße zu feiern. Bei sonnigem Wetter - Petrus scheint solchen Festen wohlgesonnen zu sein - ließ Trude Schiller „35 Jahre Wittenberger Straße“ gekonnt Revue passieren und brachte so manches in Erinnerung. Bei Kaffee, Kuchen und Steaks von „Grill-Meister“ Rudolf Schwerin sowie manchem Gläschen Wein wurde bis spät in die Nacht Lustiges und Trauriges aus der langen Zeit wieder zurück ins Gedächtnis gerufen. Zudem beschloss man, das Nachbarschaftsfest auch im nächsten Jahr wieder zu feiern. Den Reinerlös des Straßenfestes, zzgl. privater Spenden, kommt - wie in den vergangenen Jahren - den Kindern im Koblenzer Frauenhaus zugute. „Neben dem guten nachbarschaftlichen Miteinander seit 35 Jahren, freue ich mich natürlich auch sehr, dass wir mit der Spende den Kindern in den Sommerferien etwas Abwechslung geben und eine Freude bereiten können“, bedankte sich Ursula Schwerin bei ihren Nachbarn.

SCHERBENHAUFEN AM FORT KONSTANTIN

Anfang August müssen bisher Unbekannte alkoholische Getränke im Hang unmittelbar unterhalb des Forts Konstantin in Koblenz konsumiert haben. Harald Pohl hat das in Scherben hinterlassene Leergut vorgefunden und fotografiert. Der Vereinsvorsitzende von „Pro Konstantin“ hat durchaus nichts gegen den Alkoholkonsum an dieser Stelle, von der der Betrachter einen schönen Ausblick auf den Hauptbahnhof und einen Teil der Rhein-Mosel-Stadt genießen kann. Aber: „Warum wird denn bloß das Leergut in dieser Form hinterlassen?“, fragt sich Pohl und ergänzt: „Den Konsumenten kommt es wohl auf einige Cent und in der Summe sogar einige Euro nicht an.“ Ob derartige Trinkgelage auch mit der kurz zuvor erfolgten Zerstörung von fünf Glasscheiben eines Fensters des unmittelbar am Hang gelegenen Gebäudeteils des Forts zusammenhängen, lasse sich allerdings nur vermuten, erklärt der Vereinsvorsitzende.

Moselweißer CDU feierte mit Malerin Hilde Landsrath

Bereits seit 40 Jahren greift Hilde Landsrath aus Moselweiß zum Pinsel, natürlich wurde dieses Jubiläum besonders gefeiert. Den Auftakt dazu bildete im Januar eine Vernissage im Coenen’schen Palais im Stadtteil Ehrenbreitstein. Im August hatte der CDU-Ortsverband Moselweiß nun das Jubiläum der Künstlerin zum Anlass genommen, seine Mitglieder, Freunde und Interessierte bei strahlendem Sonnenschein zu einer Ausstellung in den Biergarten von „Conny’s Bierstube“ und in das angrenzende Atelier der Künstlerin in der Gülser Straße einzuladen. Der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes und Ratsmitglied Peter Balmes und seine Frau Anne-Leonie ließen den beruflichen Werdegang der Künstlerin Revue passieren und lobten ihre herausragenden Eigenschaften. Wie alles angefangen hatte? Weil seinerzeit zur Vollendung der Wohnzimmereinrichtung im Hause Landsrath noch ein Gemälde fehlte, griff die Moselweißerin spontan zu Pinsel und Palette und malte einfach selbst ein Bild, erklärte Balmes. Um nun aber festzustellen, wie andere auf ihre Arbeit reagieren, stellte sie das Bild in der Gaststätte ihres Mannes Conny auf - und schon nach zwei Tagen fand sich ein Käufer. Von da an ließen Farbe und Leinwand Hilde Landsrath nicht mehr los.

Vor der anschließenden Feier, in deren Rahmen die Besucher die ausgestellten Werke im Innenhof und im Atelier der Künstlerin besichtigten, spielte Peter Balmes auf seinem Saxofon „My Way“. Neben der Kunst war aber auch die Politik ein Thema an diesem Tag. Unter den Ehrengästen war nämlich auch Peter Labonte, der OB-Kandidat der Koblenzer CDU.

„Jubilate Deo“ - Konzert des Fördervereins Chormusik Karthause

Der Förderverein Chormusik der Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause freut sich, Sie zu seinem 8. Konzert am Samstag, dem 26. September 2009 um 16 Uhr ins Dreifaltigkeitshaus Koblenz-Karthause, Gothaer Str. 21 einladen zu können.

Eckpunkte dieser musikalischen Veranstaltung sind Werke für den dreistimmigen, gemischten Chor aus dem 17., 19. und 20. Jahrhundert mit dem Titel „Jubilate Deo“, letzteres eine Jazz-Motette von J.M. Michel. Die Leitung hat Annette Rohland.

Zum 200. Geburtstag von Felix Mendelssohn Bartholdy stehen natürlich auch Werke dieses genialen Komponisten auf dem Programm: Neben Präludium und Fuge mit Wolfgang Arneth an der Orgel, wird das Terzett aus dem Oratorium „Elias“ zu hören sein - untermalt mit einer Lesung von Kammerschauspieler Hermann Burck. Ein weiterer Höhepunkt ist der Auftritt von Jonas Zschenderlein (Violine) und Rafael Klepsch (Klavier), die beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ als Duo-Preisträger ausgezeichnet wurden. Die Teilnahme am alljährlichen Bundeswettbewerb, unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten, setzt jeweils das erfolgreiche Abschneiden am Regional- und Landeswettbewerb voraus.

Der Chor der ev. Kirchengemeinde Karthause singt am 26.9. beim 8. Konzert des Fördervereins „Chormusik“.

Das Briccialdi-Bläser-Quintett mit K. Schaeferdiek (Flöte), B. Görgen-Mahler (Oboe), I. Egermann (Klarinette), A. Rohland (Fagott) und M. Klink (Horn) spielt „La cheminée du roi René“ von D. Milhaud.

Außerdem steht das „Italienische Konzert“ für Klavier von J.S. Bach auf dem Programm; Ausführender ist Siegfried Hahn, dem auch die Organisation der Veranstaltung obliegt.

Der Eintritt ist frei. Spenden zu Gunsten des Fördervereins werden dankbar angenommen.

Weitere Konzerte sind für den 13. Dezember 2009, für das letzte Wochenende im Januar und den 27. März 2010 geplant.

DER HAMBURGER FISCHMARKT AUF TOUR

lädt ein zum Parkplatz am Peter-Altmeier-Ufer (Deutsches Eck, Danziger Freiheit) von

Freitag, 04. September, bis Sonntag, 06. September 2009

- Marktschreier Wettbewerb
- tolle Angebote
- Frühschoppen mit Freibier und lecker Matjes
- Aktionen für die ganze Familie
- Neuheiten-Verführungen
- echte Marktschreier laden zum Teilschen... u.v.m.

Der Hamburger Fischmarkt auf Tour macht im September vorerst das letzte Mal (wegen der BUGA) Halt im schönen Koblenz. Von Freitag, den 04. bis zum Sonntag, den 06. September 2009 erleben Sie den Hamburger Fischmarkt auf Tour auf dem „Parkplatz am Deutschen Eck“ am Peter Altmeier-Ufer in Koblenz. Die Besucher erwartet echte Fischmarkt-Atmosphäre mit den weltbekannten Marktschreiern, die ihre Angebote auf ihre humorvolle Art „gnadenlos“ billig an die Frau und den Mann bringen. Ob Sie nun Wurst-Herby, dem Europameister der Marktschreier, Käse-Rudi, oder dem legendären Bananen-Fred, dem Fischspezialisten Aal-Hinnerk, dem italienischen Nudelexperten Nudel-Uwe oder Blumen-Jakpeter lauschen - die können Ihnen etwas erzählen. Vieles ist nur Seemannsgarn, aber zum Lachen ist es allemal.

Und die „echten Kerle“ sind alles andere als geizig: Vom probieren der Qualitätsware ist es zum Kauf der vollen Körbe ganz bestimmt nicht weit! Aber das ist natürlich nicht das Einzigste an diesem Wochenende. Erleben Sie ein wahres Prachtangebot an Gewürzen, Neuheiten aller Art, an Tischwäsche, Spielzeug, Pflegeprodukte und vielem, vielem mehr... Es gibt viel zu sehen, zu essen, zu kaufen und viel zu lachen!

Es ist für alle etwas dabei! Der „Biergarten unterm Leuchtturm“ lädt zur Einkehr mit Grillwurst über das Fischbrötchen bis zur süßen Leckerei.

Freitag geöffnet von 9-20 Uhr, Samstag von 10-20 Uhr und Sonntag von 11-19 Uhr.

Programm:

Freitag, der 04.09., 9.00 Uhr:
Beginn des Erlebniswochenendes in Kob-lenz mit den lautstarken Marktschreiern.
13.00 Uhr: Große offizielle Eröffnung durch Repräsentanten der Stadtverwaltung.
14.00 Uhr: Beginn des „Wettbewerb im Bierkrugstemmen“! Alle „Starken“ sind aufgerufen, sich und Ihre Kraft zu beweisen - es gibt für jeden etwas zu gewinnen!
16.00 Uhr: Aktion „Nachwuchs-Marktschreien“! Egal ob GROSS oder klein: Jeder kann´s versuchen. Machen Sie es einfach, wie die großen auf den Marktschreierwagen. Jedem, der sich traut, wird's danach mit einer tollen Fischmarkt-Tüte gedankt.

Samstag, 05.09., 10.00 Uhr:
Beginn der Veranstaltung.
14.00 Uhr: Beginn des „Wettbewerb im Bierkrugstemmen“! Alle „Starken“ sind aufgerufen, sich und Ihre Kraft zu beweisen - es gibt für jeden etwas zu gewinnen!
16.00 Uhr: Aktion „Nachwuchs-Marktschreien“! Egal ob GROSS oder klein: Jeder kann´s versuchen. Machen Sie es einfach, wie die großen auf den Marktschreierwagen. Jedem, der sich traut, wird's danach mit einer tollen Fischmarkt-Tüte gedankt.

Sonntag, 06.09., 11.00-11.30 Uhr:
Maritimes Frühstück mit Freibier und lecker Matjes von der Hand.
15.00 Uhr: Stimmzettelvergabe an unserem Getränkestand. Tragen Sie Ihren Favoriten ein. Egal - ob „Wurst-Herby“, „Aal-Hinnerk“ - oder einer ihrer Kollegen. Um 17.00 Uhr wird dann der Gewinner ermittelt sein. Dieser wird mit dem heiß begehrten Wanderpokal gekürt. Für die Mithilfe werden 5 der fleißigen Stimmzettel-Ausfüller ebenfalls belohnt mit prall gefüllten Körben aus dem Sortiment unserer Marktschreier.

Erleben Sie Koblenz - eine junge, dynamische Stadt mit großem Potential und netten Leuten.

Ein Wochenendspaß für die ganze Familie!

VERKAUFE

DOPPEL-SCHLAFSOFA, Federkernpolster, Liegefläche 1,50 x 2,00 m, mit Bettkasten und verstellbaren Armlehnen, VB 150 Euro, **Tel.: 53587**

KINDER- UND JUGENDBÜCHER preiswert zu verkaufen von 0,50 bis 2 Euro **Tel. 50089196**

KETTLER-SCHAUKEL mit Gondel und Brett. Sehr guter Zust. VB:75 Euro, **Tel.: 0261/9429842**

LAUFBAND, neuwertig, wegen Knie-OP für 200 Euro zu verkaufen. **Tel 52347**

„BELMONT" Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie ab sofort im
bodewa - Ausbaucenter
Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih
56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/30301 • Fax 02622/15416

PIAGGIO FLY50, Kilometerstand 150, 50 ccm, 3 KW, Erstzulassung 11/2008, weiß, inkl. Top-Case, 1400 Euro. **Tel.: 56689**

TV SABA COLOR, Bild 65 cm, **TV GRUNDIG** (56), **BÜGELMASCHINE,** Walze 85 mit Ersatzteil. **Tel.: 02628/2671**

VOGELVOLIERE zu verkaufen, VB 100 Euro, Maße 106 x74x185 cm (BxTxH), Selbstabholung. **Tel.: 7020076**

ELEKTRO-GRILL, neuwertig, 8 Euro, Raclette mit Grillplatte, einmal benutzt, 10 Euro. **Tel.: 02628/3718**

WEGEN UMZUG ZU VERKAUFEN: 1 schwarzer Schiebetür-Kleiderschrank, 1 Sonnenbank, jeweils für 50 Euro. **Tel.: 53231**

ZU VERSCHENKEN

1 COUCHGARNITUR aus Leder (3-tlg) mit 2 Tischen, 1 Esstisch mit 4 Stühlen. Alles für Selbstabholer ab Mitte September. **Tel.: 53231**

IMMOBILIENSUCHE

JUNGES AKADEMIKERPAAR sucht EFH auf der Karthause. **Tel.: 0173-8039391** oder **0261-5796474**

MIETGESUCH

KRANKENSCHWESTER SUCHT 2 Zimmer, Küche Bad, ca. 50m², Balkon. Raum Koblenz-Karthause. Bevorzugt Altkarthause/Pionierhöhe. **Tel: 0160-1559144**

ICH SUCHE AB 1. OKTOBER eine kleine möblierte Wohnung (2 - 3 Zimmer) für eine Gastwissenschaftlerin (Bundeskanzler Stipendiatin der Humboldt-Stiftung) mit Mann und Kleinkind bis zum 30.10.2010, möglichst in der Nähe der Fachhochschule. **Tel.: 49090241** oder **0177-3401938**

KO-KARTHAUSE: Garage im Bereich Karl-Härle-Str./Akazienweg zu mieten gesucht! **Tel. 0171-4106334 oder 0261-53652**

VERMIETUNGEN

ALT-KARTHAUSE, Souterrain-App., 28 qm mit Küchenzeile, unmöbliert ab sofort zu vermieten. 250 Euro inkl. Nk., **Tel.: 0261-55454**

TIEFGARAGENSTELLPLATZ zu vermieten, mtl. 25 Euro. **Tel.: 52347**

TIEFGARAGENSTELLPLATZ (Wismarer Str.) ab sofort zu vermieten. **Tel.: 02607-6481**

TIEFGARAGENSTELLPLATZ (Erfurter Str.) ab sofort zu vermieten. **Tel.: 51842** oder **0561-871568**

TIEFGARAGENSTELLPLATZ (Magdeburger Str.) ab sofort zu vermieten. **Tel.: 54294**

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. **Tel. + Fax: 0261-55464**

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten.**Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382**

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 55 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 6 Personen). **Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382**

GRÜSSE

DANKE für die liebevolle und vielfältige Anteilnahme beim Tode meines geliebten Sohnes OLIVER! Ich bin unendlich traurig. Liebe Grüße, **Eure Marion.**

WILLKOMMEN IM CLUB, ALTER! Hallo „Wänna"! Alles Liebe und Gute und vor allem Gesundheit, wünschen dir zu deinem 40. Geburtstag am 6.9., **Oli und Jessica.**

DANKE! Auf diesem Wege möchten wir uns beim gesamten Team der Tierarztpraxis Dr. Gollum und Dr. Jaust bedanken. Das Team hat mit selbstlosem und schnellem Einsatz unserem Hund Sally das Leben gerettet und somit unserer ganzen Familie einen treuen und lieben Freund erhalten. **Beate Pörsch & Familie**

SUCHE

WER HAT ETWAS MITBEKOMMEN? Am Dienstag den 21.07.2009 zwischen 16.20 und 17.40 Uhr beschädigte ein anderes Auto meinen, in der Naumburgerstraße ge-

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
"Der Karthäuser" - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

parkten, silberfarbenen Ford Focus. Wer hat etwas gesehen und kann mir weiterhelfen. Bitte rufen Sie mich an unter **Tel.: 0176/21232224.**

2-PERS.-HAUSHALT AUF DER KARTHAUSE SUCHT 5 Tage/ Woche für ca. 2 Std. freundliche, zuverlässige **Köchin** die auch den Einkauf erledigt. **Tel. 01772149744** od. **0171-5727280**

SUCHE UNTERRICHTSRAUM (5 Personen) für mittwochs, 19.30 bis 21 Uhr, auf der Karthause. Bitte melden unter **Tel.: 0261-9140872**

JOBSUCHE

36-jährige **HAUSHALTSHILFE** hat noch Termine frei. **Tel.: 0176-27505875**, ab 15 Uhr.

ZUVERLÄSSIGER 13-JÄHRIGER pflegt ihre Tiere. **Tel.: 0176-27505875**

JOBANGEBOTE

FÜR DIE REINIGUNG meiner Ferienwohnung auf der Karthause suche ich eine zuverlässige, flexible **HAUSHALTSHILFE. Tel.: 55464**

WELCHE/R RENTNER/IN würde 11jähriges Zwergkaninchen ab und zu gegen Entgeld in Pflege nehmen? Näheres telefonisch unter **52612**

UNTERRICHT

DIPLOMIERTE KLAVIERLEHRERIN erteilt Unterricht für Anfänger und Erwachsene. **Tel.: 0173-6646563**

NACHHILFE

GYMNASIASTIN, 10. Klasse, würde gerne Nachhilfe geben in Mathe, Englisch oder Französisch. Anfragen unter **Tel.: 9523827**

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. **Tel.: 9425198**

GRUND- HAUPT- UND SONDERSCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter **Tel.: 9425198**

ENGLISCHLEHRERIN erteilt Nachhilfe u. Unterricht f. Jugendl. u. Erw. **Tel. 5794451**

Weihnachtsbaum für Fort Konstantin gesucht

Pro Konstantin wendet sich an Gartenbesitzer

Auch in diesem Jahr möchte der Verein Pro Konstantin rechtzeitig vor dem 1. Advent im Fort Konstantin an exponierter Stelle einen Weihnachtsbaum aufstellen, um ihn mit Lichtern geschmückt über der Stadt erstrahlen zu lassen. Für den Transport eines geeigneten Baumes hat die Stadt Koblenz (Eigenbetrieb „Grünflächen- und Bestattungswesen“) ihre Unterstützung zugesagt. Es fehlt nur noch ein geeigneter Baum (Nadelbaum, Höhe 5-7 m). Deshalb richtet sich der Verein Pro Konstantin hiermit an alle Gartenbesitzer: „Bitte melden Sie sich bei unseren Vorstandsmitgliedern Peter Zirwes, Telefon 57259, oder Harald Pohl, Telefon 56116, wenn Sie einen geeigneten Baum abgeben wollen!“

9. Lange Nacht der Museen

Am Samstag, den 5.9. ist es endlich soweit: Die neunte „Lange Nacht der Museen“ findet statt und wird um 19 Uhr durch OB Schulte-Wissermann in der Galerie Krüger eröffnet. In 16 Museen und Galerien erwartet die Kunstliebhaber von 19-1 Uhr ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Sonderausstellungen, Installationen und Führungen sowie ein buntes Kinderprogramm (ab 17 Uhr auf der Festung Ehrenbreitst.) warten auf die Besucher. Mehr Infos: www.koblenz-touristik.de

Geschwister de Haye’sche Stiftung
Katholische Einrichtung Karthäuserhof

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
  145 Appartements
- Wohnbereiche mit Pflege
  150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Kurzzeitpflege
  8 Zimmer
- Tagespflege
  30 Plätze
- Sozialstation
  24-Std. Dienst
- Mobiler Sozialer Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: (02 61) 501-0 • Fax.: (0261) 501-203 • Email: info@dehaye.de • www.dehaye.de

CAFE HAHN koblenz
Tel. 0261/42302 Fax 0261/42666
01.09. Uschi Mogg lädt ein: Reiner Kröhnert
02.09. Lehnert, Pauels und Sting
03.09. Patrizia Moresco
04.09. Götz Widmann
05.09. - Interform Party - The Gypsys
06.09. 11h, Miko & Moro Reinhardt Quartett
06.09. Comedy Club Max Ruhbaum, Sascha Korf, Matthias Seling, R. Capitoni
07.09. Joseph Bowie's Defunkt
08.09. Nils Wülker
09.09. Manfred Lütz
10.-13.09. Caveman
13.09. 11h, Paddy Schmidt
13.09. Russel Poyner & Nigel Boyle Alte Kirche Güls

16.-18.09. Rebecca Carrington
20.09. 11h, Femmes Vokal
21.-22.09. Rainer Zufall
23.09. Schmickler
24.09. Heinz Gröning
25.09. Ringsgwandl
26.-27.09. Spätsommervarieté
• Günter Fortmeier
• Extra Art
• Antje Pode
28.-30.09. Willy Astor
cafehahn.de

Steuerkanzlei Straube

Unsere Leistungen:

- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten

Dipl.-Kfm. Erik Straube
Hohenzollernstraße 130
56068 Koblenz
Tel.: 0261 - 914 69 214
Fax: 0261 - 914 69 215
E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de
www.steuerkanzlei-straube.de

Erfolgreiche Moselweißer Handballer

Mit einem 11. Platz und 29 Punkten kann sich das Abschneiden im ersten RPS-Oberliga-Jahr des jungen Moselweißer Teams sehen lassen. Der Gewinn des Rheinlandpokals gegen die Regionalligamannschaft der HSG Mülheim-Kärlich/Basenheim gab dem Ganzen einen krönenden Abschluss! In heimischer Halle war der TV Moselweiß eine feste Größe, und gerade gegen die spielstarken Tabellenoberen aus Saulheim, Mundenheim und Biewer konnten spannende Spiele mit Punktgewinnen abgeschlossen werden. Auch gegen die regionalen Vereine Rheintal und Bad Ems blieben die Punkte in Moselweiß. Gegen die als Aufstiegskandidat gehandelte Spielgemeinschaft aus Urmitz und Vallendar konnte gleich dreimal - in Vorbereitung, Pokal und Meisterschaft - gewonnen werden.

Am Ende der Saison trauerte man ein wenig den ersten drei Spielen nach, bei denen man noch nicht richtig in der neuen Liga angekommen war. Drei Punkte mehr und man wäre auf dem fünften Tabellenplatz gelandet – ein Zeichen dafür, wie knapp es in der abgelaufenen Saison in der Oberliga zuging.

Nun läuft die Vorbereitung auf die neue Saison auf Hochtouren. Punktuell konnte man sich verstärken und mit den vier Neuzugängen das Spielerniveau noch verbessern. Mit Fabian Gerlach aus Bannberscheid und Lars Pitzen vom UVS Rheintal konnten zwei junge Spieler zum TVM geholt werden, die bereits in den vergangenen Jahren Oberligaerfahrung gesammelt haben und gut ins Team von Joachim Vogt passen. Auch die große Erfahrung und körperliche Stärke des dritten Neuzugangs, Ben Stehmann (kam vom Regionalligisten Mülheim-Kärlich/Basenheim), stimmt die TV-Verantwortlichen für die kommende Spielzeit zuversichtlich. Ergänzt wird das Team durch den HSG MüKäBa A-Jugendspieler Christian Dunkel.

Letzter Neuzugang ist Co-Trainer Darko Maric, der mit seiner Bundesligaerfahrung bei Notsituationen möglicherweise auch noch die ein oder andere Minute ins Spielgeschehen eingreifen kann.

Saisonziel für das junge Koblenzer Team ist ein einstelliger Tabellenplatz, wobei abzuwarten bleibt, welche „Einkäufe“ die finanzstarken Mitbewerber in diesem Jahr aufs Feld schicken. Das erste Spiel der neuen Oberliga-Saison findet am Sonntag 6.9., 18 Uhr, in Osthofen statt. Mehr Infos rund um den Moselweißer Handball unter tvmoselweiss.de.

DAUERPREISSENKUNG BEI VERSCHIEDENEN ARTIKELN!

Frischer Deutscher Federweißer
1 Ltr.
2,80
+ 0,15 Pfd.
Ltr.-Preis: 2,80 Euro

Volvic Naturelle
6 x 1,5 Ltr.
4,99
+ 3,00 Pfd. Ltr.-Preis: 0,55 Euro

Rhenser Mineralwasser
Classic od. Still
12 x 0,7 Ltr.
3,49
+ 3,30 Pfd.
Ltr.-Preis: 0,42 Euro

Rhenser Apfelschorle
12 x 0,75 Ltr. PET
6,49
+ 3,30 Pfd.
Ltr.-Preis: 0,72 Euro

Krombacher Cap Banane & Beer 6er-Pack
6 x 0,33 Ltr.
3,49
+ 0,48 Pfd.
Ltr.-Preis: 1,76 Euro

Getränke
Wir löschen Ihren Durst!
KISTE
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00-19.00 Uhr,
Samstag 8.00-14.00 Uhr
Drosselgang 24 • Karthause • Tel.:0261/56817

Angebote gültig vom 01.-30.09.2009

Herbst-Ferienatelier für Kinder: „Li-La-Luft und Erdenfarben“

Kinder können mit Atelier mobil e.V. die Elemente „Luft und Erde“ entdecken

In den kommenden Herbstferien können Kinder ab 6 Jahre wieder mit Atelier mobil in die Welt der Kunst eintauchen. Wie immer warten zwei spannende Wochen voller kreativer Angebote und künstlerischer Experimente auf erfinderische Weltentdecker(-innen).
Passend zum herbstlichen Wind und den bunt werdenden Blättern haben die Kunstpädagogen für das Herbst-Ferienatelier ein Programm rund um die Elemente „Luft“ und „Erde“ entwickelt. Unter fachkundiger Anleitung können die Kinder also in kleinen Gruppen in kindgerechten Kinderateliers unter anderem töpfern, eigene Farben herstellen, Drachen bauen und sich die Windenergie für fantastische Kunstwerke nutzbar machen. Wie immer warten in beiden Wochen unterschiedliche Angebote auf die Kinder. Eine Anmeldung für beide Wochen ist möglich, sofern genügend Plätze frei sind.
Das Ferienatelier findet in der Woche vom 12. bis 16. Oktober, sowie in der Woche vom 19. bis 23. Oktober 2009 in der Grundschule Neukarthause statt. Der Elternbeitrag für Koblenzer Kinder beträgt 75 Euro (Sozialnachlass auf Anfrage) pro Woche inkl. aller Materialien und fünf Mittagessen. Kinder aus dem Umfeld zahlen 87,50 Euro.
Anmeldungen werden ab sofort telefonisch oder per E-Mail für eine oder beide Wochen angenommen. Kontakt: Tel. 0171/7022194 oder info@ateliermobil.de.

Stadtteilfrühstück am 2.9.

Am Mittwoch, 5.8., fand im „JuBüZ“ das beliebte Stadtteilfrühstück statt. Ca. 50 Karthäuser Bürgerinnen und Bürger frühstückten in fröhlicher Atmosphäre und hatten beim Erraten verschiedener Urlaubsziele einiges zu lachen und zu rätseln. Bei einem alkoholfreien Cocktail wurde sich dann noch rege über eigene Urlaubserlebnisse ausgetauscht. Wer diese Stimmung einmal selbst erleben möchte, ist am 2.9., von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, herzlich zum nächsten Stadtteilfrühstück im „JuBüZ“ eingeladen.

Neben dem obligatorischen Frühstück wird es diesesmal eine musikalische Überraschung geben, die garantiert zum Mitmachen einlädt.

3. Teenie-Disco im „JuBüZ“

Am Freitag, 25. September, ist es wieder soweit: Die Teenie-Disco für 11- bis 15-Jährige findet zum dritten Mal in den Räumlichkeiten des Jugend- und Bürgerzentrums statt.
In der Zeit von 18-21 Uhr ist der Dance-Floor im großen Jugendraum für alle tanzwütigen Teens freigegeben. Wer eine kurze Pause braucht, kann sich im eigens dafür vorgesehenen „Chill-Raum“ eine Auszeit nehmen oder mit einem alkoholfreien Cocktail erfrischen. Die Cocktailbar bietet diesmal neue Kreationen an. Es dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Organisiert wird die Disco im Jugend- und Bürgerzentrum wieder von verschiedenen haupt- und ehrenamtlichen Helfern im Stadtteil Karthause.

E-CENTER KREUZBERG GEWINNT EDEKA CUP 2009
Von über 800 Lebensmittelmärkten der EDEKA Rhein-Ruhr überzeugte das E-Center Kreuzberg die erfahrene Fachjury des diesjährigen EDEKA Cup. Mit den Bestnoten nach den Bewertungskriterien Warenpräsentation, Sauberkeit, Einkaufsatmosphäre, Mitarbeiterführung, Freundlichkeit und Kundenservice ist Inhaber Konrad Kreuzberg erst einmal sehr zufrieden. Doch wer den engagierten Lebensmittelkaufmann kennt, weiß, dass diese begehrte Auszeichnung von heute einen weiteren Motivationsschub für noch komfortablere Einkaufserlebnisse für morgen bedeutet. Das Foto zeigt v.l.n.r.: Frank Reif (Bezirksleiter EDEKA Rhein-Ruhr), Markus Kuckhoff (Hausleiter E-Center Kreuzberg), Konrad Kreuzberg (Inhaber EDEKA Kreuzberg), Wolfgang Nottebohm (Vertriebsleiter EDEKA Rhein-Ruhr) und Patricia Kreuzberg (Verwaltung EDEKA Kreuzberg) bei der Auszeichnung. Foto: Schupp

Unsere Aktion im September

Weg mit dem Urlaubsdreck!

"Sommerpflege"

Waschprogramm 2

statt 10,95 Euro

nur 9,- Euro

Shell-Station

Deusing GmbH

56075 Koblenz-Karthause

Am Südknoten

Telefon (0261) 51021

JETZT LÄNGER FÜR SIE DA!

Das Team der Rechtsanwaltskanzlei Bader bietet jetzt auch Termine am Abend bis 20 Uhr an!

Nicola Bader

Dozentin am RheinAhrCampus

Honoraranwältin bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Rufen Sie uns an!

Kanzlei § Bader

Familienrecht
Straßenverkehrsrecht
Medienrecht

Scheidungsmanagement
Wirtschaftsmediation
Unternehmensberatung

Potsdamer Str. 28 (Eingang neben der Volksbank)

EKZ KO-Karthause · Tel.: 02 61 / 5 79 44 97 · Fax: 02 61 / 5 79 49 77

1 DIENSTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa"

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen und Leihbücherei, Dreifaltigkeitshaus

KFD-ST. HEDWIG: 18 Uhr, Bastelabend, Pfarrheim St. Hedwig

2 MITTWOCH

„JUBÜZ": 9.30-11.30 Uhr, Stadtteil-Frühstück, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ": 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SPD-KARTHAUSE: 19 Uhr, Parteiöffentliche Vorstandssitzung, „Bei Costa"

4 FREITAG

KARTHÄUSER MÖHNEN: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte "Zum Postillion"

FUSSBALL-KREISLIGA B: 19 Uhr, TV Winningen – VfR I, Winningen

5 SAMSTAG

SENIORENSITZ A.D. KARTHAUSE: ab 14 Uhr, Sommerfest, Seniorensitz, Magedburger Str. 13-15

6 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 14.30 Uhr, FSV Dieblich – VfR II, Dieblich

HANDBALL-OBERLIGA: 18 Uhr, TG Osthofen – TV Moselweiß, Osthofen

7 MONTAG

„JUBÜZ": 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion"

8 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

KFD-ST. HEDWIG: 14 Uhr, Wanderung, Treffpunkt Kirche St. Hedwig

„JUBÜZ": 15-18 Uhr, Spieletreff, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

9 MITTWOCH

NARRENZUNFT GRÜN-GELB: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte „Bei Costa"

„JUBÜZ": 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

11 FREITAG

TAGESZENTRUM GESCHW. DE HAYE: 16.30 Uhr, Infoveranstaltung zum Thema „Tagespflege im Tageszentrum, Karl-Härle Str. 1-5

12 SAMSTAG

NARRENZUNFT GRÜN-GELB: 12 Uhr, Kanutour auf der Lahn, Treffpunkt „Bei Costa"

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß – TSG Friesenheim II, Sporthalle Beatusstraße Moselweiß

13 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfR II – BSC Güls, Schmitzers Wiese

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, VfR I – SG Mülhofen, Schmitzers Wiese

14 MONTAG

„JUBÜZ": 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

15 DIENSTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa"

16 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa"

„JUBÜZ": 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

ORTSRING KARTHAUSE: 19.30 Uhr, Treffen der Vereine, „Bei Costa"

17 DONNERSTAG

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, „Bei Costa"

19 SAMSTAG

HANDBALL-OBERLIGA: 18 Uhr, SV 64 Zweibrücken – TV Moselweiß, Zweibrücken

20 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, SV Untermosel III – VfR II, Kobern-Gondorf

FUSSBALL-KREISLIGA B: 11 Uhr, FC Metternich II – VfR I, Metternich

21 MONTAG

„JuBüZ": 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion"

22 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

„JUBÜZ“: 15-18 Uhr, Spieletreff, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

24 DONNERSTAG

ROLLERCLUB RHEIN-LAHN: 19 Uhr Stammtisch, „Bei Costa“

KFD-ST. HEDWIG: 9 Uhr, Frauenmesse, anschl. „Fasten, Entschlacken, Entgiften…“ mit Heilpraktikerin Susanne Webeler, Pfarrheim St. Hedwig

25 FREITAG

„JUBÜZ“: 18-21 Uhr, 3. Teenie-Disco“, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

26 SAMSTAG

FÖRDERVEREIN CHORMUSIK KARTHAUSE: 16 Uhr, Konzert „Jubilate Deo“, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Str. 21

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß – TV Vallendar, Sporthalle Beatusstraße Moselweiß

27 SONNTAG

WAHL 2009: Bundestagswahl und Wahl des Koblenzer Oberbürgermeisters, Wahllokale siehe Seite 11

29 DIENSTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

30 MITTWOCH

KFD ST. HEDWIG: 18 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

TERMINE FÜR OKTOBER 2009
bitte bis zum 17. September einreichen.

STÄNDIGE TERMINE

MONTAGS

Musikalische Gymnastik der Frauengemeinschaft St. Beatus: 9.30-10.30 Uhr, Pfarrheim St. Beatus

Rückenschule der kfd-St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrheim

Vorlesestunde mit der Lesehexe Ada Fürstenau: für Kinder ab 3 J., 15-16 Uhr, Studentenwohnheim Karth.

Leseworkshop mit Ada Fürstenau: 16-17 Uhr, für Kinder ab 7 Jahren, Inhalte u.a.: Sprechübungen, Atemübungen für deutliches Sprechen u.v.m., Studentenwohnheim Karthause

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr, Bushaltestelle Greifswalder Str.

DIENSTAGS

Rückenschule kfd-St. Beatus: 18 u. 19 Uhr, Pfh. St. Beatus

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

Trommler- u. Pfeiffer-Corps: 18-20 Uhr Probe im Feuerwehrgerätehaus, Simmerner Str.

MITTWOCHS

Rhythmische Bewegungsgruppe der Frauengemeinschaft St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrh. St. Beatus (Tanzen)

Kirchenchor St. Hedwig: 20.00-21.30 Uhr, Probe im "Glaskasten" von St. Hedwig. Interessierte Sänger sind herzlich eingeladen. Kontakt: Tel. 0261/53947

Chor der Evangelische Kirchengemeinde Karthause: 20.00 - 21.30 Uhr, Probe im Dreifaltigkeitshaus,Gothaer Straße. Falls Ihnen das Leben eintönig erscheint empfehlen wir Ihnen: Sopran, Alt, Tenor und Bass. Wir laden Jung und Alt zum Mitsingen ein.

DONNERSTAGS

Skat: 11 Uhr, Senioren-Skat des KSC; Gaststätte “Bei Costa”

Kirchenchor St. Beatus: 19.30-21 Uhr, Probe im Pfarrheim St. Beatus. Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen.

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Krabbelgruppe: 9.30-11.30 Uhr, Dreifaltigkeitshaus, Infos unter Tel.: 0261-52160

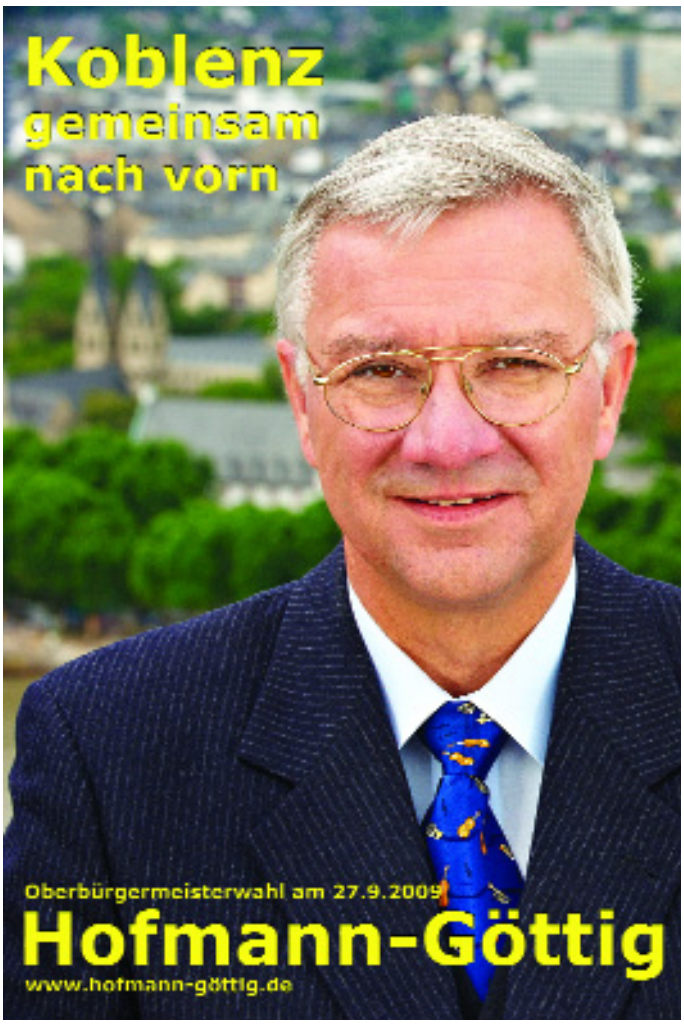
FREITAGS

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr Bushaltestelle Greifswalder Str.

RHINE-MOSEL-SQUEEZER BEI TRUCK-GRAND-PRIX
Im Rahmen des diesjährigen ADAC-Truck-Grand-Prix auf dem Nürburgring fand traditionell auch das Country-Festival statt, bei dem die Karthäuser Square-Dancer an zwei Tagen eine Vorführung ihre Könnens präsentierten. Das Foto zeigt die „Rhine-Mosel-Squeezer“ vor einem der riesigen Trucks. Wer bei den „Square-Dancern“ einmal aktiv reinschnuppern möchte, hat an den beiden bevorstehenden, kostenlosen „Schnupperabenden“ am 17. und 24.9., jeweils 19.30 Uhr in der Grundschule Neukarthause, dazu die Möglichkeit. Ab Oktober beginnt dann eine neue Class (Lehrgang). Infos zu der Class erteilt Claudia Betzing unter Tel.: 95229426. Der „7. Kowelenzer Schängel-Dänz“ der Rhein-Mosel-Squeezer steigt am 19. September in der Augshalle in Neuhäusel. Nähere Infos hierzu finden Sie unter www.squeezers.de. Foto: Privat



Ehemaliger Karthäuser bringt Krimi heraus

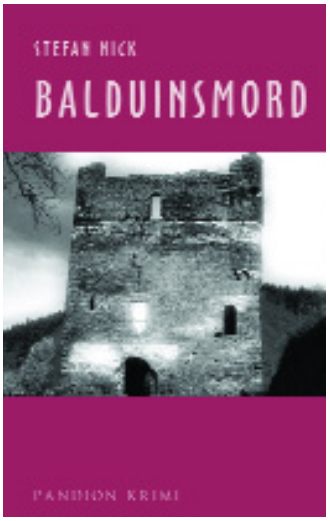
Am 2. September erscheint der Krimi „Balduinsmord“ von Stefan Nick

Der Debüt-Krimi „Balduinsmord“ von Stefan Nick nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise vom Bau der Burg Balduinseck, die im Hunsrück zwischen Buch und Mastershausen liegt, bis zu ihrem Verfall.
Ein toter Mann liegt an der Ruine – ein Schock für Rainer Maria Weingard, den „Helden“ der Geschichte, der sich das Gemäuer eigentlich nur kurz ansehen wollte. Wer war der Tote, und was wollte er dort am Balduinseck? Weingard wird bald von der Polizei verdächtigt und macht sich selbst auf die Suche nach dem Mörder.
Eine spannende Schatzsuche durch die Jahrhunderte beginnt, vom Bau der Burg bis zu ihrem Verfall.
Der Bucher Bürgermeister und Rheinland-Pfälzische Landtagspräsident Joachim Mertes ließ es sich übrigens nicht nehmen, das Vorwort

Krimi-Autor Stefan Nick

für den Krimi zu schreiben. Aber „Balduinsmord“ ist noch mehr als nur ein Krimi mit historischem Hintergrund. Auf der Webseite www.balduinsmord.de kann der Leser im Internet die Handlungsorte virtuell besuchen, er kann weitere Hintergrundinformationen sammeln und sich ein Bild von der Ruine machen, die zurzeit instand gesetzt wird.
Der Autor Stefan Nick wurde 1962 in Koblenz geboren und wuchs im Elternhaus in der Zeppelinstraße auf der Karthause auf. Schon in seiner Jugend verfasste er Gedichte, Theaterstücke und arbeitete bei Schüler- und Stadtzeitungen mit. Als freier Mitarbeiter des Rhein-Hunsrück-Anzeigers und der Rhein-Hunsrück-Zeitung kam er viel in der Region Rhein-Hunsrück-Mosel herum und gibt zwei Webseiten heraus: www.hunsrueckheimat.de und watwo.de, eine regionale Veranstaltungsseite.

Durch die geographische Nähe seines ehemaligen Wohnortes zur Ruine Balduinseck und den alten Geschichten, die sich in den Dörfern immer noch erzählt werden, wurde er zu seinem



Erstlingswerk inspiriert. Seinen Lebensmittelpunkt hat Stefan Nick in Boppard am Rhein gefunden, er hat zwei Töchter und betreut seit über 10 Jahren Menschen mit psychischer Behinderung.
„Balduinsmord“, erscheint am 01.09.09 im Pandion-Verlag, ISBN: 978-3-86911-016-5, erhältlich im Buchhandel oder über den Autor direkt, alle Infos unter: www.balduinsmord.de.

Vorträge zur Altervorsorge – Deutsche Rentenversicherung informiert

Im Rahmen der Sonderberatungswochen für eine richtige Altersvorsorge, die in allen Filialen der Sparkasse Koblenz vom 21. September bis 10. Oktober 2009 stattfinden, lädt die Sparkasse Koblenz zu einer Vortragsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung ein: 21. September, Geschäftsstelle Bahnhofstraße, Koblenz; 23. September, Geschäftsstelle Güls; 28. September, Geschäftsstelle Vallendar; 30. September, Geschäftsstelle Mülheim-Kärlich; 5. Oktober, Geschäftsstelle Schloss-Straße, Koblenz. Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr.
Unter dem Titel „Altersvorsorge jetzt – wie packe ich es an“ beleuchtet Frank Böttger von der Deutschen Rentenversicherung die heutige Rentensituation und verdeutlicht die Notwendigkeit der Vorsorge. Es werden die verschiedenen Bereiche der Altersvorsorge vorgestellt, Begrifflichkeiten erläutert und Möglichkeiten vermittelt, wie das Thema „Altersvorsorge“ pragmatisch in Angriff genommen werden kann. Anmeldung unter Tel.: 0261/393-5666 oder direkt in Ihrer Sparkassen-Geschäftsstelle.

„Es war nicht alles schlecht“

Wilfried Schmickler am 23. September im Café Hahn

Drei Jahrzehnte auf Kabarett-Tour durch Deutschland: zuerst mit den legendären Matsche, Wörks und Pullrich, dann im 3Gestirn und seit 2002 als Solist. Seit 1992 gehört „Schmickler“ zum Stammpersonal der Mitternachtsspitzen. Jeden Montag um „kurz vor 11“ stellt er auf WDR2 die Montagsfrage, beliefert regelmäßig den Schrägstrich im WDR5-Morgenecho und moderiert viermal im Jahr für WDR5 Hart an der Grenze aus Goch am Niederrhein. Er ist regelmäßiger Gast in allen deutschen Kabarett-Sendungen und seine drei bisherigen Solo-Programme wurden mehrfach in Fernsehen und Radio gesendet. Wilfried Schmickler gehört zur deutschen Kabarett-Szene wie sein Lieblingsverein Bayer Leverkusen zur Fußball-Bundesliga.
Pünktlich zum 30-jährigen Bühnenjubiläum präsentiert er am Mittwoch, 23.9., 20 Uhr im Gülser „Café Hahn“ sein viertes Solo-Programm mit dem Titel „Es war nicht alles schlecht“.
Der Eintritt kostet im VVK 16 Euro zzgl. VVK-Entgelte, an der Abendkasse 20 Euro.

Willy Astors „Reimgold“

Vom 28. bis 30. September im „Café Hahn“

„Reim Dich oder stirb“, so lautet Willy Astors unverkennbares Motto. Vor diese Wahl gestellt, sollte der Zuhörer stets unbedingt das Leben wählen! Willy Astor nimmt seine Zuhörer mit auf eine humoristisch-musikalische Reise durch Deutschland. Wenn nicht alle Zuhörer eine Pointe unmittelbar verstehen, quittiert Astor dies mit dem lässigen Spruch „Laßt‘s Euch ruhig Zeit“. Neben seiner Reimakrobatik spielt und schürft sich Willy Astor musikalisch durch unterschiedlichstes Gelände von Hiphop über Salsa bis

Country und Blues. Wie er dabei Mozart und Rap unter seinen Will-Helm bekommt, ist wirklich hörenswert.
Von Montag, 28. bis Mittwoch, 30.9., jeweils um 20 Uhr, gastiert Astor nun mit seinem Programm im „Café Hahn“ in Güls.Eintritt: VVK 17 Euro zzgl. VVK-Geb./AK 21 Euro.

Schmeißen Sie Ihre Alte raus!

WIR UNTERSTÜTZEN DIE SANIERUNG DER ALTEN HEIZUNG!

SCHICKEN SIE UNS FOTOS IHRER ALTEN HEIZUNGSANLAGE.
DIE DREI ÄLTESTEN WERDEN VON UNS PRÄMIERT.

Gewinne*:

1. Preis: 1000 €

2. Preis: 500 €

3. Preis: 250 €

*ZUR VERWENDUNG FÜR DIE ERNEUERUNG IHRES HEIZKESSELS. BARAUSZAHLUNG NICHT MÖGLICH.

Michael PROSKE
SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK

Zusendung bitte an:
m.proske@servicecenter-proske.de

Der Gewinner wird am 05.10.09 auf unserer Internetseite www.servicecenter-proske.de ermittelt.

(Bitte mit Adresse und Telefonnummer damit wir sie im Gewinnfall benachrichtigen können. Falls Sie einer Veröffentlichung Ihres Bildes auf unserer Seite nicht zulassen bitten wir Sie uns dies in Ihrer e-Mail ausdrücklich mitzuteilen)

Vortragsveranstaltung

"Altersvorsorge jetzt – wie packe ich es an?"

Ein Vortrag der:

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Wir laden Sie herzlich in unsere Geschäftsstellen ein:

21. September, Bahnhofstraße, Koblenz

23. September, Güls

28. September, Vallendar

30. September, Mülheim-Kärlich

05. Oktober, Schloss-Straße, Koblenz

Anmeldung unter Telefon 0261 393-5666 oder in Ihrer Geschäftsstelle.

Beginn jeweils 17:30 Uhr

Sparkasse Koblenz